

Sorteninformation Ernte 2023

Sojabohnen

konventionelles Sortiment



TAB. 1: PRÜFSORTIMENT BW LSV SOJABOHNEN SEHR FRÜH 2023

BSA-Nr.	Sorte	Prüfstatus	Züchter/Vertrieb
SJ 00184	ES Comandor EU	ES	LIDEA
SJ 00233	Achillea EU	ES	SAATEN-UNION
SJ 00218	Adelfia	ES	IG PFLANZENZUCHT
SJ 00242	RGT Sphinx EU	ES	RAGT
SJ 00204	Cantate PZO	ES	IG PFLANZENZUCHT
SJ 00207	Sussex	ES	SAATEN-UNION
SJ 00264	RGT Salsa EU	ES	RAGT
SJ 00222	Asterix EU	3.J	FARMSAAT
SJ 00256	ES Collector EU	3.J	LIDEA
SJ 00252	Proteline	2.J.	INTERSAAT
SJ 00254	Ranger	2.J.	SAATEN-UNION
SJ 00281	Sahara	2.J.	RAGT
SJ 00xxx	Ascada EU	2.J.	SECOBRA
SJ 00282	Stepa	2.J.	RAGT
SJ 00276	Todeka	1.J.	TAIFUN
SJ 00283	Tarock	1.J.	INSAATZUCHT
SJ 00288	SU Ademira	1.J.	SAATEN-UNION
Apollina, Axioma, Pula = Anhangsorten			

TAB. 2: PRÜFSTANDORTE, ANBAUGEBIETE (AG), AUSWERTUNG

Zentrales Versuchsfeld	zuständiges Landratsamt	Zentrales Versuchsfeld	zuständiges Landratsamt
Bönnigheim (2023 nicht wertbar)	Heilbronn, Ludwigsburg	Orschweier	Ortenaukreis, Emmendingen
Müllheim	LTZ Außenstelle Emmendingen-Hochburg	Tailfingen	Tübingen, Böblingen

Auswertung	Standorte
ein-/fünffährig	Anbauggebiete Süd/Südwestdeutschland: Standorte Baden-Württemberg und Standorte Bayern und Hessen
Statistik: K. Bechtold/LTZ Augustenberg; LfL/Bayern	

TAB. 3: SORTENEIGENSCHAFTEN UND ERTRAGSERGEBNISSE

Sorten ¹	Reife	Pflanzenlänge	Lager	Kornertrag	Rohproteinertrag	Rohproteingehalt	Tausendkornmasse	Anzahl Versuche 2023 ³	Kornertrag rel. 2023 ⁴	Kornertrag rel. mehrjährig (2019-2023)	Proteinertrag rel. mehrjährig (2018-2022)*
Achillea EU	5	4	3	7	8	5	4	3	100	99	103
Adelfia	5	4	3	8	8	4	4	6	105	104	105
Ascada ² EU	(4)	(5)	(6)	(8)	(7)	(3)	(5)	7	110	110 ⁵	-
Asterix EU	4	5	3	6	6	5	3	6	98	94	95
Cantate PZO	5	5	3	7	8	6	4	6	98	98	104
ES Collector EU	5	5	3	8	7	3	3	4	104	103	102 ⁵
ES Comandor EU	4	5	4	8	8	5	4	4	93	99	101
Proteline	5	5	4	7	8	4	4	6	102	102	101 ⁵
Ranger	4	4	2	7	8	5	4	3	101	96 ⁵	97 ⁵
RGT Salsa EU	5	5	4	7	9	5	3	4	91	97	102
RGT Sphinx EU	5	4	3	7	9	6	4	6	99	99	105
Stepa	3	5	4	7	8	6	3	6	95	96 ⁵	-
Sahara	4	5	4	8	8	5	3	6	104	98	-
Sussex	3	4	3	6	7	5	3	6	94	95	99
SU Ademira neu	5	5	4	9	9	3	4	6	106	107 ⁵	-
Tarock neu	4	5	4	8	7	3	4	4	88	-	-
Todeka neu	3	4	3	5	8	8	6	4	95	-	-
Versuchsmittel dt/ha								6	39,7	37,8	13,2

¹Beschreibende Sortenliste BSL DE 2023; ²Beschreibende Sortenliste BSL AT (Ages) 2023 in (): **Reife:** 3=früh; 5=mittel; 7=spät; **Wuchshöhe:** 3=kurz; 5=mittel; 7=lang; **Lager:** 3=gering; 5=mittel; 7=hoch; **Ertrag/Tausendkornmasse/ Rohproteingehalt:** 3=niedrig; 5=mittel; 7=hoch; 9=sehr hoch; ³**LSV-Standorte 2023:** (Bönnigheim 2023 nicht wertbar), Orschweier, Müllheim, Tailfingen und Standorte Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz; ⁴**statistische Verrechnung nach Hohenheim-Gülzow:** LfL Bayern; K. Bechtold/LTZ-Augustenberg; ⁵**5≤Anzahl Versuche≤10;** - = Datenbasis zu gering; **neu** = 2023

**TAB. 4: ERTRÄGE UND WACHSTUMSBEOBACHTUNGEN 2023
ORTHOGONALES PRÜFSORTIMENT**

Sorte	ANZ. ORTE	MANG NAUF	MÄNG BLÜB	LAG. VERN	PLAT ZEN	REIF VERZ	PFL. LÄNG	HFRAN	BLÜB TnAS	BLÜE TnAS	BLÜH TAGE	REIF TnAS
Adelfia	6	3,1	2,6	3,9	1,3	4	75	8,5	44	68	24	136
Asterix	6	3,1	3,1	3,2	2,8	3,7	79	8,5	42	64	22	135
Cantate PZO	6	4,1	2,6	3,6	1,8	3,8	86	7,6	40	64	24	135
Proteline	6	2,9	3,5	3,4	1,5	5,6	82	8,9	47	64	17	136
RGT Sphinx	6	3,1	2,5	4	1,5	5,7	75	7,3	42	66	24	138
Sahara	6	2,9	3	3,8	3	3,4	84	8,4	39	66	27	132
Stepa	6	3,2	3	2,3	2,8	3,5	71	7,1	45	66	21	136
SU Ademira	6	3,3	2,5	2,1	1,3	2,7	76	8,6	44	64	20	136
Sussex	6	3,6	3	2,1	3	2,8	74	7,4	46	62	16	134
Mittel orthogonaler Sorten dt/ha	6	3,2	2,9	3,2	2,1	3,9	78	8	43	65	22	135

**TAB. 5: ERTRÄGE UND WACHSTUMSBEOBACHTUNGEN 2023
NICHTORTHOGONALE SORTEN UND ANHANGSORTEN**

Sorte	ANZ. ORTE	MANG NAUF	MÄNG BLÜB	LAG. VERN	PLAT ZEN	REIF VERZ	PFL. LÄNG	HFRAN	BLÜB TnAS	BLÜE TnAS	BLÜH TAGE	REIF TnAS
Achillea	3	3,4	3,5	1	2	-	79	8,8	-	-	-	134
Apollina Anhang	4	3	3,5	3	1	6	87	9,1	45	60	15	134
Ascada	4	3,3	2,9	4,1	1,5	2,8	90	7,1	39	62	23	133
Axioma Anhang	4	3,5	3	4,2	1,5	1,8	88	7,8	40	64	24	134
ES Collector	4	3,4	3,5	3,6	1	3	91	8,1	39	68	29	133
ES Comandor	4	3,5	3	3,8	2,3	1	80	8,4	46	68	22	132
Pula Anhang	3	2,9	3	3	2,3	-	93	9,8	-	-	-	133
Ranger	3	2,9	2,5	3	2,8	-	81	8,3	-	-	-	132
RGT Salsa	4	3	3	4,4	1,8	1,8	83	8,6	44	66	22	132
Tarock	4	3,9	3,3	3,4	1,3	1,3	80	7,4	39	64	25	132
Todeka	4	3,1	2,8	2,8	2,5	2	82	8,3	42	62	20	132

**TAB. 6: ABSOLUTERTRÄGE 2023
ORTHOGONALES PRÜFSORTIMENT**

Sorte	Eichhof	Friedberg	Großaitingen	Orschweier	Müllheim	Tailfingen
Adelfia	40,9	39,7	39,8	47,3	36,5	45,2
Asterix	40,5	35,2	37,7	45,4	33,9	40,7
Cantate PZO	35,7	38,1	38,4	45,8	30,6	44,2
Proteline	38,6	38,9	38,7	52,1	33,4	40,2
RGT Sphinx	40,3	34,6	38,1	49,6	32,6	41,7
Sahara	44,2	41,8	35,9	48,9	35,7	41,4
Stepa	38,3	36,3	37,6	42,3	32,4	38,3
SU Ademira	42	40,8	42,1	47,3	35,8	44,9
Sussex	36,1	32,3	38,1	41,2	36,7	38,4
Mittel orthogonaler Sorten dt/ha	39,6	37,5	38,5	46,7	34,2	41

**TAB. 7: RELATIVETRÄGE 2023
ORTHOGONALES PRÜFSORTIMENT**

Sorte	Eichhof	Friedberg	Großaitingen	Orschweier	Müllheim	Tailfingen
Adelfia	103	106	104	101	107	109
Asterix	102	94	98	97	99	98
Cantate PZO	90	102	100	98	89	106
Proteline	97	104	101	112	98	97
RGT Sphinx	102	92	99	106	95	100
Sahara	112	112	93	105	104	99
Stepa	97	97	98	91	95	92
SU Ademira	106	109	109	101	105	108
Sussex	91	86	99	88	107	92
Mittel orthogonaler Sorten dt/ha	39,6	37,5	38,5	46,7	34,2	41

Sortenbeschreibung - Prüfsortiment LSV Sojabohnen sehr früh (000)

Achillea EU liefert 2023, wie schon im Vorjahr mittlere Kornerträge mit schwankenden Standortleistungen. Trotz der sehr ertragsstarken Jahren 2020 und 2021 sinkt die mehrjährig verrechnete Leistung auf 99% relativ. Beim mehrjährigen Proteineintrag und bei der Strohstabilität hinterlässt die Sorte einen sehr guten Eindruck.

Adelfia ist eine der ertragsstärksten und -stabilsten Sorten im Prüfsortiment 2023. Mehrjährig liegt die Kornleistung auf sehr hohem Niveau. Auch beim Proteinertrag gehört Adelfia, trotz niedrigem Proteingehalt, zu den Besten. Die kurzwüchsige, hülsenfeste Sorte hat leichte Probleme mit der Standfestigkeit. In der Abreife ist sie mittelfrüh einzustufen

Die EU-Sorte **Ascada** überzeugt 2023 über alle Standorte mit Top-erträgen und übernimmt ein- und mehrjährig die Spitzenposition im Prüfsortiment. Die in Österreich zugelassene Sorte gehört in ihrem Mutterland zu den ertragsstärksten und praxisrelevantesten 000-Sorten. In der österreichischen BSL wird Ascada beim Proteingehalt eher niedrig eingestuft. Die mangelnde Standfestigkeit ist der Wuchslänge und der Ertragsleistung geschuldet.

Asterix EU kommt 2023 nicht über 98% Relativertrag hinaus. Auch mehrjährig steht die Sorte bei Korn- und Proteinertrag im Ranking weit unten, was dem Leistungspotential der Sorte nicht ganz gerecht wird: In kühlen und feuchten Jahren wie 2021 verbucht Asterix hervorragende Ergebnisse in Korn- und Proteinertrag. Ursache für das schlechte Abschneiden 2022-23 könnte die deutliche Tendenz zum Hülsenplatzen und dem damit verbundenen stärkeren Kornausfall sein. Bei der Standfestigkeit bleibt Asterix unauffällig.

Cantate PZO kann 2023 nicht an ihre hervorragenden Leistungen von 2022 anknüpfen und liefert widersprüchliche Ergebnisse über die Standorte bei insgesamt 98% Relativertrag. Auch mehrjährig bewegt sich die Sorte auf diesem Niveau. Mit einem hohen Proteingehalt (BSL 6) erreicht Cantate PZO mehrjährig bemerkenswerte 104% Proteinertrag. Trotz ihrer Wuchslänge ist die Sorte ausgesprochen strohstabil.

ES Collector EU liefert auch 2023, wie schon die Prüffahre davor, zuverlässig und konstant sehr hohe Kornerträge und, trotz niedrigem Proteingehalt (BSL 3), beachtliche Proteinerträge. Die langwüchsige und sehr hülsenstabile Sorte hat 2023 leichte Standschwächen. Die Blüte erfolgt früh, die Abreife früh bis mittelfrüh.

Die Ertragsleistungen von **ES Comandor EU** lassen auch in diesem Jahr spürbar nach. Selbst auf dem hochertragreichen Standort Orschweier kommt die Sorte über 88% Relativertrag nicht hinaus. Mehrjährig ist ES Comandor durch das leistungsstarke Jahr 2021 deutlich stärker einzuschätzen. Der Proteingehalt

liegt im Mittel, der mehrjährige Proteinertrag ist hoch. Die Sorte ist verhältnismäßig standfest. Durch die sehr geringe Reifeverzögerung des Strohes garantiert ES Comandor eine sichere Beerntung. Die Abreife erfolgt früh.

Im zweiten Prüffahr bestätigt **Proteline** mit 102% relativ ihr hohes Ertragspotenzial, allerdings mit unbeständigen Leistungen über die 6 Prüfstandorte. Beim Proteinertrag erzielt die Sorte mehrjährig überdurchschnittliche Werte. Die Blüte erfolgt spät mit auffallend kurzer Blühdauer. Die Reifeverzögerung liegt deutlich über dem Mittel.

Nach einem enttäuschenden ersten LSV-Prüffahr kann **Ranger** 2023 mit einem Durchschnittsertrag von 101% relativ punkten, bleibt allerdings mehrjährig im unteren Bereich. Ob die Sorte ihre BSL-Einstufung (8) im Rohproteinertrag mehrjährig noch erfüllen kann, muss sich zeigen. Ranger ist standfest und reift früh ab, neigt allerdings überdurchschnittlich zum Hülsenplatzen.

RGT Salsa EU fällt 2023 im Ertrag deutlich hinter die anderen Sorten auf 91% rel. zurück. Mehrjährig verrechnet ist RGT Salsa aufgrund der sehr guten Leistung 2021 stärker einzuschätzen. Beim Proteinertrag ist die Sorte in der BSL mit der Bestnote 9 gelistet und kommt über die Standorte und Jahre auf gute 102% relativ. Die Sorte ist langwüchsig mit leichten Standproblemen und hat eine hohe TKM.

RGT Sphinx EU dominiert, zusammen mit Adelfia das Prüfsortiment in Bezug auf den mehrjährigen Proteinertrag und unterstreicht ihre BSL-Einstufung mit Bestnote 9. Beim Kornertrag bleibt die Sorte 2023 mit schwankenden und unbeständigen Leistungen allerdings unter dem Durchschnitt. Die Sorte zeigt sich in diesem Jahr lageranfällig und mit stärkerer Reifeverzögerung. Die Reife ist als mittelspät einzuordnen. RGT Sphinx besitzt eine gute Hülsenfestigkeit.

Sahara beeindruckt 2023 - nach einem ertragsschwachen Vorjahr - an fast allen Standorten mit einer Leistung von 104% relativ. In Bezug auf den Proteinertrag erhält die Sorte von der BSL (8) eine sehr gute Bewertung. Kritisch sind 2023 die überdurchschnittlichen Bonituren bei Lager und Hülsenplatzen. In der Abreife gehört Sahara im Sortiment zu den frühen Kandidaten. 2023 erhielt Sahara die deutsche Zulassung, wurde aber als EU-Sorte bereits in den LSV 2022 geprüft.

Stepa kann, wie bereits im Vorjahr, auch 2023 nicht überzeugen. Ein- und mehrjährig liegen die Erträge auf fast allen Standorten unter dem Durchschnitt. Im Rohproteingehalt ist die Sojabohne in der BSL (6) hoch bewertet, was sich noch beweisen muss. Die kurze Sorte hat eine gute Strohstabilität, fällt aber durch erhöhtes Hülsenplatzen und Körnerausfall auf. In der BSL erhält Stepa mit 3 die früheste Reifeeinstufung, was sich in den LSV 2023 nicht bestätigt. Stepa stand bereits als EU-Sorte in den LSV und erhielt 2023 eine deutsche Zulassung.

Nach den sehr guten Leistungen im Trockenjahr 2022 präsentiert sich **Sussex** 2023 mit insgesamt 94% ertragsschwach und instabil über die Standorte. In Müllheim überrascht die Sorte mit 107%, in Friedberg (Hessen) liegt der Ertrag bei lediglich 86%.. Jahres- und Standorteffekte spielen bei der Sorte offensichtlich eine Rolle. Sussex ist kurzwüchsig und standfest, zeigt sich aber anfällig bei der Platzfestigkeit der Hülsen. Die Sorte hat eine späte und tendenziell kurze Blüte. Die Abreife erfolgt früh, was Sussex für den Anbau in Grenzlagen empfiehlt. Sussex ist aktuell die bedeutendste Sorte in der baden-württembergischen Vermehrung.

Die Neuzulassung **SU Ademira** setzt als Hochleistungssorte neue Maßstäbe: in der BSL erhält SU Ademira bei Korn- und Proteinertrag jeweils die Bestnote (9). In diesem Jahr präsentiert sich die Sorte äußerst ertragsstabil und kommt auf einen Durchschnitt von 106% relativ. Mehrjährig muss die Sorte die gute Auszeichnung in der BSL allerdings noch bestätigen. Standfestigkeit und Hülsenfestigkeit sind 2023 ausgezeichnet. Die Reife liegt im mittelfrühen Bereich.

Tarock, eine neu zugelassene Sorte, liegt 2023 mit nur 88% Relativertrag über 4 Prüfstandorte weit hinter den Ertragsserwartungen (BSL 8) zurück - mit Ausnahme vom Standort Müllheim: hier ist Tarock 2023 die ertragsstärkste Prüfsorte. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Sorte mehrjährig behaupten kann. Tarock ist standfest, hat eine hervorragende Hülsenfestigkeit und eine sehr geringe Reifeverzögerung des Strohes. Die Abreife ist als mittelfrüh einzuschätzen.

Das Alleinstellungsmerkmal der Neuzulassung **Todeka** ist die hervorragende Einstufung beim Proteingehalt in der BSL mit 8. Die Sorte ist vor allem für die Herstellung von Tofu vorgesehen und wurde von der Taifun-Tofu GmbH und der Universität Hohenheim gezüchtet. Der diesjährige Durchschnittsertrag über die baden-württembergischen Standorte erreicht insgesamt 95%, mit sehr guten 101% in Müllheim. Todeka ist eine frühreife Sojasorte mit kurzer Blüte und guter Standfestigkeit.

TAB. 8: PRÜFSORTIMENT BW LSV SOJABOHNEN FRÜH 2023

BSA-Nr.	Sorte	Prüfstatus	Züchter/Vertrieb
SJ 00195	RGT Stumpa EU	ES	RAGT
SJ 00230	Atacama EU	ES	MFG DTSCH. SAATZUCHT
SJ 00245	RGT Sakusa EU	ES	RAGT
SJ 00225	ES Liberator	3.J	LIDEA
SJ 00224	ES Compositor	3.J	LIDEA
SJ 00226	Pocahontas	3.J	SAATEN-UNION
SJ 00243	Alvesta EU	3.J	IG PFLANZENZUCHT
SJ 00248	Delphi PZO	2.J.	IG PFLANZENZUCHT
SJ 00251	Orakel PZO	2.J.	IG PFLANZENZUCHT
SJ 00287	SU Cutena	1.J.	SAATEN-UNION
SJ 00292	Successor	1.J.	LIDEA
SJ 00294	Annabella	1.J.	MFG DTSCH. SAATZUCHT

TAB. 9: PRÜFSTANDORTE, ANBAUGEBIETE (AG), AUSWERTUNG

Zentrales Versuchsfeld	zuständiges Landratsamt
Bönnigheim	Heilbronn, Ludwigsburg
Müllheim	LTZ Außenstelle Emmendingen-Hochburg
Orschweier	Ortenaukreis, Emmendingen

Auswertung	Standorte
ein-/fünfjährig	Anbauggebiete Süd/Südwestdeutschland: Standorte Baden-Württemberg und Standorte Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz
Statistik: K. Bechtold/LTZ Augustenberg; LfL/Bayern	

TAB. 10: SORTENEIGENSCHAFTEN UND ERTRAGSERGEBNISSE - PRÜFSORTIMENT BW

Sorten ¹	Reife	Pflanzenlänge	Lager	Kornertrag	Rohproteinertrag	Rohproteingehalt	Tausendkornmasse	Anzahl Standorte 2023 ³	Kornertrag rel. 2023 ⁴	Kornertrag rel. mehrjährig (2019-2023)	Proteinertrag rel. mehrjährig (2018-2022)*
Alvesta EU	-	5	2	9	-	-	5	6	104	103	104
Annabella neu	6	5	3	9	9	4	3	7	105	104 ⁵	-
Atacama ² EU	(6)	(5)	(3)-	(7)	(8)	(5)	(6)	3	103	99	103
Delphi PZO	7	5	3	8	8	5	4	6	107	103	99 ⁵
ES Compositor	6	5	3	8	8	4	4	7	101	101	101
ES Liberator	6	4	1	8	9	5	6	6	89	96	102
Orakel PZO	7	5	4	7	8	6	5	6	107	101	98 ⁵
Pocahontas	6	5	4	8	8	4	4	7	93	95	96
RGT Sakusa EU	-	4	-	8	8	5	4	4	98	98	98
RGT Stumpa EU	-	4	-	8	-	-	4	5	94	97	99
Successor neu	6	5	4	8	8	3	4	7	95	96 ⁵	-
SU Cutena neu	6	5	3	8	9	5	4	6	104	105 ⁵	-
Versuchsmittel dt/ha								7	40,5	38,6	13,4

¹Beschreibende Sortenliste BSL DE 2023; ²Beschreibende Sortenliste BSL AT (Ages) 2023 in (): **Reife:** 3=früh; 5=mittel; 7=spät; **Wuchshöhe:** 3=kurz; 5=mittel; 7=lang; **Lager:** 3=gering; 5=mittel; 7=hoch; **Ertrag/Tausendkornmasse/ Rohproteingehalt:** 3=niedrig; 5=mittel; 7=hoch; 9=sehr hoch; ³**LSV-Standorte 2023:** (Bönnigheim 2023 nicht wertbar), Orschweier, Müllheim, Tailfingen und Standorte Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz; ⁴**statistische Verrechnung nach Hohenheim-Gülzow:** LfL Bayern; K. Bechtold/LTZ-Augustenber; ⁵**5≤Anzahl Versuche≤10;** - = Datenbasis zu gering; **neu** = 2023 im ersten Prüffahr; *die aktuelle Daten 2023 liegen noch nicht vor

TAB. 13: ABSOLUTERTRÄGE 2023 - ORTHOGONALES PRÜFSORTIMENT

Sorte	Ruhstorf	Köfering	Friedberg	KH / Wallertheim	Orschweier	Müllheim	Wolkshausen
Annabella	43,9	53,8	41,3	29,7	49,9	37,2	42,4
ES Compositor	44,5	51,5	40,5	27,7	46,2	35,7	39,3
Pocahontas	45,3	48,6	26,7	29,7	42,2	35,4	35,9
Successor	40,4	48,6	40,5	26,4	41,1	35,7	37,3
Versuchsmittel dt/ha	43,5	50,6	37,2	28,4	44,9	36	38,7

TAB. 14: RELATIVERTRÄGE 2023 - ORTHOGONALES PRÜFSORTIMENT

Sorte	Ruhstorf	Köfering	Friedberg	KH / Wallertheim	Orschweier	Müllheim	Wolkshausen
Annabella	101	106	111	105	111	103	110
ES Compositor	102	102	109	98	103	99	102
Pocahontas	104	96	72	105	94	98	93
Successor	93	96	109	93	92	99	96
Versuchsmittel dt/ha	43,5	50,6	37,2	28,4	44,9	36	38,7

TAB. 11: ERTRÄGE UND WACHSTUMSBEOBACHTUNGEN 2023 ORTHOGONALES PRÜFSORTIMENT

Sorte	ANZ. ORTE	MANG NAUF	LAG. BLÜT	LAG. VERN	PLAT ZEN	REIF VERZ	PFL. LÄNG	BSTD HÖHE	HFRAN	BLÜB TnAS	BLÜE TnAS	BLÜH TAGE	REIF TnAS
Annabella	7	2,6	1,8	4,7	1,3	3,8	83	66	10,8	49	92	44	137
ES Compositor	7	2,7	1	1	1	4	76	61	9	47	87	40	128
Pocahontas	7	2,2	1,3	1,9	1,3	4,7	70	54	11	47	85	38	134
Successor	7	3	1,8	1	1,8	3,1	70	55	11,8	48	86	38	133
Versuchsmittel dt/ha	7	2,6	1,5	2,1	1,4	3,9	75	59	10,7	48	87	40	133

TAB. 12: ERTRÄGE UND WACHSTUMSBEOBACHTUNGEN 2023
NICHTORTHOGONALE SORTEN UND ANHANGSORTEN

Sorte	ANZ. ORTE	MANG NAUF	LAG. BLÜT	LAG. VERN	PLAT ZEN	REIF VERZ	PFL. LÄNG	BSTD HÖHE	HFRAN	BLÜB TnAS	BLÜE TnAS	BLÜH TAGE	REIF TnAS
Alvesta	6	2,5	1	1,2	1,3	3,9	85	64	11,3	47	85	38	135
Atacama	3	3	1	3	-	-	96	-	9,8	-	-	-	123
Delphi PZO	6	2	1,8	5,2	1,3	3,8	91	68	12	52	98	47	136
ES Liberator	5	3,5	1	1	1,3	3,5	72	51	7,5	48	89	41	133
Orakel PZO	6	2,3	2,3	5,3	1	4,3	94	68	11,3	50	97	47	137
RGT Sakusa	4	3	1,5	1	-	5,5	73	-	11,5	-	-	-	125
RGT Stumpa	5	2,8	1,3	1	2	2,6	75	55	9	48	83	35	133
SU Cutena	6	2,3	1,5	1	1,3	3,6	89	63	11,5	48	88	40	135

Sortenbeschreibung - Prüfsortiment LSV Sojabohnen früh (00) 2023

Die Universal Sorte **Alvesta EU** bringt in jedem Jahr konstant und zuverlässig beeindruckend hohe Leistungen. Zu Recht ist die Sorte beim Kornertrag mit der Bestnote 9 in der BSL ausgezeichnet. Im mehrjährigen Vergleich ist Alvesta mit 104% relativ der Spitzenreiter. Trotz höherer Wuchslänge ist Alvesta sehr strohstabil.

Die Neuzulassung **Annabella** besticht 2023 an fast alle Standorten mit äußerst guten Leistungen: Sowohl bei Korn- wie auch bei Proteinertrag ist Annabella in der BSL mit der Bestnote 9 bewertet, was es in den kommenden LSV zu beweisen gilt. Manko der Sorte ist, aufgrund der Langwüchsigkeit eine gewisse Neigung zu Lager. Annabella blüht lange und reift spät ab. Auf Metribuzin reagiert die Sorte empfindlich.

Atacama EU ist die meistangebaute 00-Soja in Österreich. Bezeichnend für die Sorte ist die ausgeprägte Trockentoleranz: im trockenheißen Sommer 2022 war Atacama der Spitzenreiter im Prüfsortiment Baden-Württemberg, 2023 liegt der Durchschnittsertrag bei 107% (über 2 Standorte). Mehrjährig erreicht der Proteinertrag ein beachtliches Niveau. Atacama ist die längste Prüfsorte im frühen Segment mit leichten Lageranfälligkeiten. Die Reifezeit ist verhältnismäßig kurz. Zu beachten die die Sensibilität gegenüber dem Wirkstoff Metribuzin.

Delphie PZO weist 2023 mit 107% und mehrjährig mit 103% rel. beim Kornertrag ein beachtliches Potential auf. Trotzdem kommt die Sorte beim Proteinertrag mit 99% rel. nicht an die leistungsstarke Konkurrenz heran. Die lange Sorte mit hohem Hülsenansatz zeigt 2023 starke Lagertendenzen. Blüte und Abreife von Delphi PZO erfolgen spät. Mit 47 Tagen ist die Blühdauer in diesem Jahr ausgesprochen lang.

ES Compositor präsentiert sich 2023 beständig und mit sehr guten Erträgen über alle Prüfstandorte. Auch mehrjährig kann das Leistungsniveau bei Korn- und Proteinertrag gehalten werden. Aufgrund der frühen Reife wird ES Compositor auch als 000-Sorte für Wärmelagen mit sicherer Abreife empfohlen. Die mittellange Pflanze zeigt sich 2023 ausgesprochen strohstabil und mit einer ausgezeichneten Hülsenplatzfestigkeit. Auf die Anwendung von Metribuzin sollte verzichtet werden.

ES Liberator kann 2023, wie schon im Vorjahr, die Ertragserwartungen (BSL 8) nicht erfüllen und fällt deutlich unter den Durchschnitt. In einem feuchteren und kühleren Jahr wie 2021 kann die Sorte dagegen ihr Potential bei Korn- und Proteinertrag voll ausspielen. Die etwas kürzere Pflanze beeindruckt mit ihrer Standfestigkeit und ihrer Hülsenstabilität. Der Ansatz der ersten Hülse ist niedrig.

Orakel PZO überrascht 2023, nach einem schwachen Vorjahr, mit einem sehr hohen Durchschnittsertrag: Mit über 46 dt/ha belegt Orakel als ertragsstärkste Sorte im 00-Sortiment den Spitzenplatz. Mehrjährig liegt das Ertragsniveau über dem Durchschnitt. Die hochwüchsige Soja zeigt deutliche Schwächen bei der Standfestigkeit und der gleichmäßigen Abreife. Auffallend ist die lange Blühdauer. Die Sorte eignet sich aufgrund ihrer Abreife vorrangig für spätere Lagen.

Pocahontas wird der hohen Ertragseinstufung (BSL 8) nicht gerecht und zeigt 2023 schwankende Erträge - das Trockenjahr 2022 kam der Sorte weitaus mehr entgegen. Auch den hohen Rohproteinertrag (BSL 8) kann die Sorte mehrjährig nicht bestätigen. Pocahontas ist in Pflanzenlänge und Standfestigkeit im mittleren Bereich einzuordnen, bei der Reifeverzögerung liegt die Sorte über dem Durchschnitt.

RGT Sakusa EU platziert sich 2023 und mehrjährig sowohl bei Korn- wie auch Proteinertrag im unteren Mittelfeld. Die mittellange Sorte mit hohem Hülsenansatz ist ausgesprochen standfest und reift verhältnismäßig früh ab. Auffällig ist 2023 die stärkere Reifeverzögerung. Laut Züchter kann die Sorte sensibel auf Metribuzin reagieren.

RGT Stumpa EU bevorzugt feuchte und kühle Wetterbedingungen wie 2021, um Spitzenerträge zu liefern. 2023 pendelt sich die Sorte im unteren Mittelfeld ein, mit Schwankungen nach oben und unten. Der Hülsenansatz ist niedrig und die Standfestigkeit ausgezeichnet. RGT Stumpa hat eine gleichmäßige Korn- und Strohabreife.

Die Neuzulassung **Successor** bleibt, mit Ausnahme des Standorts Friedberg (109% relativ), 2023 im Ertrag hinter den Erwartungen (BSL 8) zurück. Mehrjährig und auf breiterer Datenbasis muss sich die Sorte noch durchsetzen. Successor erweist sich als außergewöhnlich standfest und hat eine gleichmäßige Abreife. Sortencharakteristisch sind die langen und spitzen Blätter. Mit einer gelben Nabelfarbe findet Successor Verwendung sowohl im Futter- wie auch im Lebensmittelbereich. Auf die Anwendung von Metribuzin sollte verzichtet werden, es besteht eine mögliche Sensibilität gegenüber Metobromuron.

Die Ertragsergebnisse der Neuzulassung **SU Cutena** sind über alle Standorte beständig hoch bis sehr hoch und entsprechen im ersten Prüffahr der Einstufung in der BSL (8). Die Bestnote 9 beim Rohproteinertrag in der BSL muss SU Cutena erst noch bestätigen. Trotz Wuchslänge und hohem Hülsenansatz erweist sich die Sorte als sehr standfest.

Empfehlungssorten für den Anbau 2024 werden zeitnah auf der homepage des LTZ-Augustenberg bekannt gegeben

M. Müller-Belami, Dr. Knörzer/LTZ Augustenberg

IMPRESSUM

Herausgeber: Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ), Neßlerstr. 25, 76227 Karlsruhe
Tel.: 0721/9468-0, E-Mail: poststelle@ltz.bwl.de, www.ltz-augustenberg.de

Bearbeitung, Redaktion: Maria Müller-Belami

Statistik: Karin Bechtold

Bild: LTZ Augustenberg

Layout: Lea Heimann

Stand: Dezember 2023